



Sozial- und Verfahrensberater*in mit Schwerpunkt Streetwork in der Landeserstaufnahme für Asylbewerber*innen, Durlacher Allee 100, Karlsruhe

Über den fka – Freundeskreis Asyl Karlsruhe e. V.

Der fka - Freundeskreis Asyl Karlsruhe e. V. (fka) verfolgt das Ziel, Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund die Integration in Deutschland zu erleichtern und ihnen die richtigen Starthilfen an die Hand zu geben.

In der Landeserstaufnahme in Karlsruhe trägt der fka im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe die Verantwortung für die Sozial- und Verfahrensberatung. Unser multiethnisches Team setzt sich aus Expert*innen zusammen, die Personen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern in verschiedenen Stadien ihres Asylverfahrens sowie andere Migrant*innen, die in der Unterkunft Aufnahme finden, beraten.

Wir beraten auf Augenhöhe, wertschätzend und mit dem Wissen um kulturelle Besonderheiten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine*n:

Sozial- und Verfahrensberater*in (m/w/d) in Teilzeit

Dein Einsatzort ist die Landeserstaufnahme in Karlsruhe.

Deine Aufgabenbereiche:

- Beratung der zuvor benannten Personengruppe in der Erstaufnahme in Karlsruhe
- Dokumentation für den internen Gebrauch
- Dokumentation von Beratungsgesprächen
- Verweisberatungen und Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen
- Austausch, Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit anderen Akteur*innen auf dem Gelände der Landeserstaufnahme
- Repräsentation des fka auf relevanten Veranstaltungen

Gemeinsam mit unserem Team in der Sozial- und Verfahrensberatung:

- Enge Zusammenarbeit und Austausch innerhalb des Teams
- Teilnahme an Teamsitzungen
- Zuständigkeit für Streetwork in Zusammenarbeit mit einem Kollegen
- Erstellung von Info- und Repräsentationsmaterial

In deinem Aufgabenbereich arbeitest Du eigenverantwortlich in engem Austausch mit dem Team in der Landeserstaufnahme.

Was du mitbringst:

- abgeschlossenes Studium: Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik
- (Fundierte) Erfahrung oder Ausbildung im Bereich des Projektmanagements
- Fähigkeit zur zielgruppenadäquaten Ansprache in Wort und Text, sehr gute sprachliche Ausdrucksweise in Deutsch und mindestens einer weiteren Sprache
- Eigenverantwortliches, strukturiertes und teamorientiertes Arbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in den Bereich der Sozial- und Verfahrensberatung und damit verbundene rechtliche Grundlagen (u.a. Asyl- und Ausländerrecht oder Asylbewerberleistungsgesetz) – teilweise unter Anleitung
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen
- Offenheit gegenüber Menschen/unserer Klientel, eine unvoreingenommene Beratungsweise und ein vorurteilsfreies Auftreten und Handeln (interkulturelle Kompetenz)
- Kreativität und Lust, eigenständig neue Ideen zu entwickeln
- Kenntnisse in der Arbeit mit Excel und Word, eventuell auch Grafikprogrammen
- sicherer und kompetenter Auftritt gegenüber Netzwerkpartner*innen und bei öffentlichen Veranstaltungen

Was wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und sinnstiftende Aufgabe in einer dynamischen Nichtregierungsorganisation
- Gestaltungsmöglichkeiten mit flachen Hierarchien und einem vielseitigen Aufgabenbereich
- Chancen, sich im Migrationsbereich fortzubilden
- Feste Beratungszeiten in unserem Büro in der Landeserstaufnahme und die Möglichkeit, teilweise remote/ im Homeoffice zu arbeiten
- Ein an TVöD E orientiertes Gehalt und branchenübliche Urlaubstage
- Befristet (zunächst bis Dezember 2023) mit sehr guter Aussicht auf Verlängerung und Aufstockung des Stellendepotats
- Arbeiten in einem sympathischen und hoch-motivierten Team
- Ständiger Erfahrungs- und Wissensaustausch sowie Unterstützung innerhalb des Beratungsteams (auch anderer Beratungsbereiche und Standorte des Vereins)
- Zugang zu Netzwerken im Menschenrechts-/Migrationsbereich

Wir ermutigen BIPOC, LSBTTIQ*, Eltern und Menschen mit Behinderung, sich zu bewerben.

Kontakt: Manfred Asel (manfred.asel@fka-ka.de)

 Arcangela Ranieri (arcangela.ranieri@fka-ka.de)